

Europäischer Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds Version 3.0

Der Europäische Transparenz Kodex gilt für Nachhaltigkeitsfonds, die in Europa zum Vertrieb zugelassen sind und deckt zahlreiche Assetklassen ab, etwa Aktien und Anleihen. Alle Informationen zum Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds finden Sie unter www.eurosif.org und für Deutschland, Österreich und die Schweiz unter www.forum-ng.org. Den Kodex ergänzt ein Begleitdokument, das Fondmanager beim Ausfüllen des Transparenz Kodex unterstützt.

DER KODEX BASIERT AUF ZWEI GRUNDLEGENDEN MOTIVEN

1. Der Möglichkeit, den Nachhaltigkeitsansatz von nachhaltigen Publikumsfonds Anlegern und anderen Stakeholdern einfach und vergleichbar zur Verfügung zu stellen.
2. Proaktiv Initiativen zu stärken, die zur Entwicklung und Förderung von Nachhaltigkeitsfonds beitragen, indem ein gemeinsames Rahmenwerk für Best Practice im Bereich Transparenz geschaffen wird.

LEITPRINZIPIEN

Unterzeichner des Kodex sollen offen und ehrlich sein und genaue, angemessene und aktuelle Informationen veröffentlichen, um den Stakeholdern, der breiten Öffentlichkeit und insbesondere den Anlegern zu ermöglichen, die ESG¹-Strategie eines Fonds und deren Umsetzung zu verstehen.

DIE UNTERZEICHNER DES TRANSPARENZ KODEX VERPFLICHTEN SICH AUF FOLGENDE PRINZIPIEN:

- Die Reihenfolge und der genaue Wortlaut der Fragen soll beachtet werden.
- Antworten sollen informativ und klar formuliert sein. Grundsätzlich sollen die erforderlichen Informationen (Instrumente und Methoden) so detailliert wie möglich beschrieben werden.
- Fonds sollen die Daten in der Währung bereitstellen, die sie auch für andere Berichterstattungszwecke verwenden.
- Gründe, die eine Informationsbereitstellung verhindern, müssen erklärt werden. Die Unterzeichner sollten systematisch darlegen, ob und bis wann sie hoffen, die Fragen beantworten zu können, die sie beim Ausfüllen des Transparenz Kodex nicht beantworten konnten.
- Antworten müssen mindestens jährlich aktualisiert werden und das Datum der letzten Aktualisierung tragen.
- Antworten zum Kodex müssen leicht zugänglich auf der Internetseite des Fonds, der Fondsgesellschaft oder des Fondsmanagers stehen. In jedem Fall müssen die Unterzeichner angeben, wo die Informationen zu finden sind, welche vom Kodex gefordert werden.
- Die Unterzeichner sind für die Antworten verantwortlich und sollen dies auch deutlich machen.

¹ ESG steht für Umwelt, Soziales und Gute Unternehmensführung – kurz für Englisch Social, Environment, Governance.

Um diese Verpflichtungen klar darzulegen, müssen die Unterzeichner zu Beginn des Kodex folgende zwei Statements aufnehmen:

Erklärung KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.

Nachhaltige Investments sind ein essentieller Bestandteil der strategischen Positionierung und Vorgehensweise von KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. Seit 2000 bieten wir Nachhaltige Geldanlagen an und begrüßen den Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds.

Dies ist unsere zehnte Erklärung für die Einhaltung des Transparenz Kodex. Sie gilt für den Zeitraum vom 01. August 2017 bis zum 31. Juli 2018. Unsere vollständige Erklärung zu dem Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds ist unten aufgeführt und wird ebenfalls im Jahresbericht des bzw. der entsprechenden Fonds und auf unserer Webseite veröffentlicht.

Zustimmung zum Europäischen Transparenz Kodex

Die KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. verpflichtet sich zur Herstellung von Transparenz. Wir sind davon überzeugt, dass wir unter den bestehenden regulativen Rahmenbedingungen und unter dem Aspekt der Wettbewerbsfähigkeit so viel Transparenz wie möglich gewährleisten. KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. befolgt alle Empfehlungen des Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds.

Datum: 01.08.2017

KODEX-KATEGORIEN

1. Grundlegende Informationen

Die Fondsgesellschaft

1a Wie lautet der Name der Fondsgesellschaft, welche den/die Fonds verwaltet, für den/die dieser Kodex gilt.

KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.

Europaplatz 1a, 4020 Linz

www.kepler.at, info@kepler.at

Mag. Gisela Kubouschek, Produktmanagement & Sales

Tel.: +43 732 6596-25376, E-Mail: kubouschek@kepler.at

1b Beschreiben Sie bitte allgemein die Philosophie der Fondsgesellschaft mit Blick auf die Berücksichtigung von ESG-Kriterien.

Das Nachhaltigkeitsverständnis der KEPLER-FONDS KAG orientiert sich an folgenden Grundsätzen (oekom research AG): Schutz der menschlichen Würde und Unversehrtheit, Gewährleistung der Grundversorgung und individueller Entwicklung, Teilnahme an politischen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Entscheidungsprozessen, Respekt und Erhalt der biologischen Vielfalt, Schutz der natürlichen Umwelt, effiziente und nachhaltige Nutzung von Rohstoffen, Vermeidung von Risiken beim Einsatz neuer Technologien, faire Weltwirtschaftsordnung.

„Ist die Philosophie der Fondsgesellschaft in Bezug auf ESG-Kriterien auf deren CSR-Strategie abgestimmt oder von ihr inspiriert?“

Der Bereich nachhaltige Investments zählt zu den Kerngeschäftsfeldern der KEPLER-FONDS KAG. Im Jahr 2000 war KEPLER eine der ersten Kapitalanlagegesellschaften, die einen ESG-Publikumsfonds auflegte. Seitdem hat das Engagement in diesem Bereich stetig an Bedeutung gewonnen. Die KEPLER-FONDS KAG hat keine eigene CSR-Strategie, sondern arbeitet diesbezüglich eng mit dem Nachhaltigkeitsmanagement der Raiffeisenlandesbank Oberösterreich zusammen.

Link: [Nachhaltigkeit & CSR \(Raiffeisenlandesbank OÖ\)](#)

Link: [Nachhaltige Finanzprodukte](#)

„Hat die Fondsgesellschaft die Prinzipien für verantwortungsvolles Investieren (PRI) unterzeichnet?“

Die KEPLER-FONDS KAG ist seit 2014 Unterzeichner der UN Principles for Responsible Investments:

Link: [UN PRI Signatories: KEPLER-FONDS KAG](#)

„Ist der Fondsmanager Unterzeichner oder Mitglied einer anderen nationalen oder internationalen Initiative, die Nachhaltigkeit im Finanzsektor fördert?“

Es besteht eine Mitgliedschaft beim Forum Nachhaltige Geldanlagen:

Link: [FNG-Mitglieder](#)

Darüber hinaus besteht eine intensive Zusammenarbeit mit der konzernweiten Raiffeisen-Klimaschutzinitiative, mit der gemeinsam das Thema Nachhaltigkeit gefördert und unterstützt wird.

Seit 2006 ist die KEPLER-FONDS KAG Mitglied beim Corporate Responsibility Interface Center (CRIC - Verein zur Förderung von Ethik und Nachhaltigkeit bei der Geldanlage). CRIC trägt durch seine Aktivitäten mit Hilfe seiner Mitglieder dazu bei, dass Unternehmen ökologischen und sozialen Aspekten in wirtschaftlichen Entscheidungsprozessen mehr Gewicht verleihen.

Link: [Mitglieder CRIC](#)

„Verfügt die Fondsgesellschaft über eine ESG-Engagement-Strategie?“

Engagement wird wie im Punkt 3c beschrieben umgesetzt. Darüber hinaus beachten die Ethik- bzw. Nachhaltigkeitsfonds die Eurosif-Bestimmungen des Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds.

„Verfügt die Fondsgesellschaft über Grundsätze zur Ausübung von Stimmrechten?“

- Die Verwaltungsgesellschaft setzt sich für die Gleichbehandlung aller Aktionäre und gegen die Einschränkung von Aktionärsrechten ein.
- Die Zustimmung der Verwaltungsgesellschaft zu Geschäftsberichten und Jahresabschlüssen hängt von einem ausreichenden Ausmaß an Transparenz ab.
- Die Verwaltungsgesellschaft lehnt Wirtschaftsprüfer im Falle berechtigter Zweifel an der Unabhängigkeit und Vorstände bzw. Aufsichtsräte im Falle mangelnder fachlicher Qualifikation sowie Unbefangenheit ab.
- Bestehen wesentliche Zweifel an der Leistung des Vorstandes/Aufsichtsrates oder liegt ein wesentliches juristisches Fehlverhalten des Vorstandes/Aufsichtsrates vor, wird die Verwaltungsgesellschaft gegen eine Entlastung stimmen.
- Sofern es der langfristigen Weiterentwicklung des Unternehmens dienlich erscheint, wird die Verwaltungsgesellschaft Kapitalerhöhungen und Aktienrückkäufen zustimmen. Aktienrückkäufe dürfen dabei weder eine reine Abwehrmaßnahme noch den bloßen Versuch der Stärkung der Position des Managements darstellen.
- Das Stimmverhalten der Verwaltungsgesellschaft bei Akquisitionen und Fusionen hängt im Wesentlichen von einem fairen Kaufpreis, einem klar erkennbaren Mehrwert und von der Nachhaltigkeit der Entscheidung ab.

Die Verwaltungsgesellschaft übt Stimmrechte unabhängig und ausschließlich im besten Interesse der Anteilhaber selbst aus. Eine Delegation von Stimmrechten an Dritte erfolgt nur mit einer ausdrücklichen Weisung, wie das Recht auszuüben ist. Die Verwaltungsgesellschaft verfolgt das Ziel, Interessenkonflikte im Zusammenhang mit der Stimmrechtsausübung zu verhindern bzw. im besten Interesse der Anleger zu lösen oder zu regeln.

Eine einheitliche Stimmrechtsausübung für die Bestände in sämtlichen Investmentfonds der Verwaltungsgesellschaft kann nur dann erfolgen, wenn dadurch kein Interessenkonflikt zwischen den Investmentfonds bzw. Anlegern entstehen kann. Die Verwaltungsgesellschaft wird ihr Stimmverhalten bzw. das ihrer Stimmrechtsvertreter in einem internen schriftlichen Bericht festhalten.

Die Abstimmungspolitik der KEPLER-FONDS KAG ist im Fondsprospekt unter dem Punkt „Weitere Anlegerinformationen“ nachzulesen:

Link: [Fondsprospekt – KEPLER Öko Energien Aktienfonds](#)

Weitere Informationen und Dokumente sind auf der Homepage abrufbar.

Link: [KEPLER Öko Energien Aktienfonds](#)

„Beschreiben sie bitte, wie die Fondsgesellschaft oder die Unternehmensgruppe dazu beiträgt, Nachhaltige Geldanlagen zu fördern und weiterzuentwickeln.“

Die KEPLER-FONDS KAG ist bestrebt, nachhaltiges Investment auch vertriebsseitig zu fördern. Unter anderem passiert dies durch regelmäßige Einschaltungen in Printmedien und im Internet (siehe beispielsweise der Ethik- und Nachhaltigkeitsschwerpunkt auf www.kepler.at), Auflage eines eigenen Nachhaltigkeitsfolders, Beraterschulungen bzw. Organisation des Spezialseminars „Nachhaltig investieren“, Platzierung des Themas bei Vorträgen.

Zudem besteht eine Zusammenarbeit mit dem SOS Kinderdorf (regionale Initiative). Weitere Informationen dazu sind unter folgendem Link ersichtlich:

Link: [Kooperation mit SOS Kinderdorf](#)

1c Beschreiben oder listen Sie Ihre nachhaltigen Anlageprodukte auf und die spezifischen Ressourcen, die Ihnen im Zusammenhang mit Ihren Nachhaltigkeits-Aktivitäten zur Verfügung stehen.

Die KEPLER-FONDS KAG setzt auf 4 nachhaltige Publikumsfonds:

KEPLER Ethik Aktienfonds (Assets under Management: EUR 203.964.200,75 per 30.06.2017)
ISIN: AT0000675657 (A) / AT0000675665 (T) / AT0000A1HSG2 (IT A) / AT0000A1A1E3 (IT T)
Rechtsform: OGAW
Sitz: Österreich

Der KEPLER Ethik Aktienfonds veranlagt überwiegend in Aktien internationaler Unternehmen, die in ihrer Unternehmensführung Kriterien der ökologischen sowie sozialen Nachhaltigkeit beachten. Zusätzlich werden ethische Ausschlusskriterien wie zB Rüstung, Atomenergie, Tierversuche, Alkohol, Biozide, Glücksspiel, Gentechnik, Tabak und Kinderarbeit berücksichtigt.

KEPLER Ethik Rentenfonds (Assets under Management: EUR 167.080.687,82 per 30.06.2017)
ISIN: AT0000815006 (A) / AT0000642632 (T) / AT0000A1A1F0 (IT T)
Rechtsform: OGAW
Sitz: Österreich

Der KEPLER Ethik Rentenfonds veranlagt überwiegend in Anleihen internationaler Emittenten, die ökologische und soziale Nachhaltigkeitskriterien beachten. Die Anleihen im Portfolio sind in Euro-Währungen begeben bzw. in Euro abgesichert. Diese Anleihen/Geldmarktinstrumente oder deren Emittenten verfügen über ein Investment Grade-Rating bzw. sind damit vergleichbar. Zusätzlich werden ethische Ausschlusskriterien wie zB Rüstung, Atomenergie, Tierversuche und Kinderarbeit berücksichtigt.

Hinweis: Gemäß den von der Finanzmarktaufsicht bewilligten Fondsbestimmungen können Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, die von der Republik Österreich, der Bundesrepublik Deutschland oder dem Königreich der Niederlande begeben oder garantiert werden, zu mehr als 35 % gewichtet werden. Marktbedingte geringe oder sogar negative Renditen von Geldmarktinstrumenten bzw. Anleihen können den Nettoinventarwert von Investmentfonds negativ beeinflussen bzw. nicht ausreichend sein, um die laufenden Kosten zu decken.

KEPLER Ethik Mix (Assets under Management: EUR 122.313.755,88 per 30.06.2017)
ISIN: AT0000A19288 (A) / AT0000A19296 (T) / AT0000A192A7 (IT A) / AT0000A192B5 (IT T)
Rechtsform: OGAW
Sitz: Österreich

Der KEPLER Ethik Mix veranlagt nachhaltig und dynamisch in verschiedenen Anlageklassen. Die Anlagestrategie wird innerhalb der Bandbreiten 40 % bis 100 % Anleihen/Geldmarktprodukte sowie 0 % bis 40 % Aktien umgesetzt. Im Portfolio werden ethische Ausschlusskriterien wie zB Kinderarbeit, Gentechnik und Atomenergie berücksichtigt. Zur Ertrags- und Risikooptimierung können je nach Marktlage auch Alternative Investments (zB Wandelanleihen) beigemischt werden.

KEPLER Öko Energien (Assets under Management: EUR 5.765.190,64 per 30.06.2017)
ISIN: AT0000A0AMH0 (A) / AT0000A0AMJ6 (T)
Rechtsform: OGAW
Sitz: Österreich

Der KEPLER Öko Energien veranlagt überwiegend in Aktien internationaler Unternehmen, die den Sektoren „Saubere und Nachhaltige Energien“ zuzurechnen sind. Der Fokus wird auf Wasser/Hydroelektrik, Solarenergie, Erdwärme, Windkraft, Brennstoffzellen, Bioenergie und Energieeffizienz gelegt. Zusätzlich werden die Ausschlusskriterien Atomenergie und kontroverses Umweltverhalten berücksichtigt. Im Portfolio finden sich auch klassische Versorger- und Energietitel, die den Bereich Nachhaltigkeit stark forcieren.

Weitere Informationen zu den oben genannten Fonds finden Sie unter folgendem Link:
Link: [Produktpalette KEPLER-FONDS KAG](#)

KEPLER stellt Ressourcen für den Ethik- und Nachhaltigkeitsbereich sowohl intern als auch extern zur Verfügung – intern im Portfoliomanagement und Produktmanagement (4 Personen im Aktien- und Rentenbereich sowie 2 Personen im Produktmanagement), extern durch die langjährige Kooperation mit der oekom research AG sowie mit dem KEPLER Ethikbeirat, der regelmäßig zusammentrifft und aus sowohl internen als auch externen Experten zum Thema Ethik und Nachhaltigkeit besteht. Weitere Informationen zum KEPLER Ethikbeirat finden Sie unter Punkt 2b.

1d Wie sehen Inhalt, Häufigkeit und Wege der Informationsvermittlung aus, mit denen die Fondsgesellschaft Anleger über die berücksichtigten ESG-Kriterien informiert?

Monatlich wird ein Produktblatt für die KEPLER Nachhaltigkeitsfonds erstellt, welches in allen Raiffeisenbanken Oberösterreichs oder direkt bei der KEPLER-FONDS KAG erhältlich ist. Die Publikation „KEPLER Fonds Aktuell“ erscheint quartalsweise und ist auch auf der Homepage abrufbar.

Link: [Fonds Aktuell](#)

Darüber hinaus werden ein Halbjahresbericht und ein Jahresbericht erstellt, welche ebenfalls in allen Raiffeisenbanken Oberösterreichs erhältlich sind bzw. auf der Homepage abrufbar sind. Außerdem werden auf der Homepage der KEPLER-FONDS KAG laufend allgemeine Informationen hinsichtlich der Themengebiete Nachhaltigkeit und Ethik veröffentlicht.

Link: www.kepler.at -> [Fonds -> Nachhaltige Geldanlage](#)

1e Bitte geben Sie den/die Name/n des/der Fonds an, für den/die dieser Kodex gilt, sowie die entsprechenden Hauptcharakteristika.

KEPLER Öko Energien (Ausschütter: ISIN: AT0000A0AMH0; Thesaurierer: ISIN: AT0000A0AMJ6 Rechtsform: OGAW; Risikoklasse lt. KID: 6)

Überwiegend Aktien internationaler Unternehmen, die den Sektoren „Saubere und Nachhaltige Energien“ zuzurechnen sind. Der Fokus wird auf Wasser/Hydroelektrik, Solarenergie, Erdwärme, Windkraft, Brennstoffzellen, Bioenergie und Energieeffizienz gelegt. Zusätzlich werden die Ausschlusskriterien Atomenergie und kontroverses Umweltverhalten berücksichtigt. Im Portfolio finden sich auch klassische Versorger- und Energietitel, die den Bereich Nachhaltigkeit stark forcieren.

Link: [Fondsunterlagen – KEPLER Öko Energien](#)

1f Was versucht /versuchen diese/r Fonds durch die Berücksichtigung von ESG-Kriterien zu erreichen?

Einerseits soll das Investorenkapital in den zukunftssträchtigen und unterstützungswürdigen Bereich Erneuerbare Energie und Energieeffizienz gelenkt werden, um eine Weiterentwicklung der Technologien zu fördern. Durch die Berücksichtigung von Ausschlusskriterien (Produzenten von Atomenergie, Kontroverses Umweltverhalten) kombiniert mit dem Best-In-Class Ansatz zur Vorauswahl der nachhaltigsten Unternehmen in den einzelnen Branchen, soll auch eine Risikoreduktion durch Investments in Unternehmen, die beispielsweise nicht in Umweltskandale verwickelt sind, erzielt werden. Es erfolgen keine Investments in nicht notierte Unternehmen.

Der Fonds will durch die Anwendung der ESG-Kriterien zu einer langfristigen, nachhaltigen Entwicklung beitragen.

2. Vorgehensweise zur ESG-Evaluierung von Unternehmen

2a Welche grundlegenden Prinzipien zeichnen die ESG-Research-Methodik aus?

Die Analysten der oekom research AG untersuchen und bewerten Unternehmen, Branchen und Staaten laufend nach einer Vielzahl von ökologischen, sozialen und kulturellen Kriterien. Der Research-Prozess bezieht die zu bewertenden Unternehmen durch intensiven Dialog und mehrere Feedbackschleifen aktiv in die Analyse mit ein und berücksichtigt darüber hinaus auch eine Vielzahl externer Informationsquellen, wie zB NGOs, wissenschaftliche Institute sowie zahlreiche internationale Medien.

2b Welche internen und externen Ressourcen werden genutzt, um das ESG-Research durchzuführen?

Die KEPLER-FONDS KAG greift auf das multidisziplinär besetzte Research Team der oekom research AG (www.oekom-research.com) zurück. Ein eigens entworfener Qualitätsstandard sorgt für gleichbleibend hohe Validität und Reliabilität der Analysen.

Der Researchprozess bezieht die zu bewertenden Unternehmen durch intensiven Dialog und mehrere Feedbackschleifen aktiv in die Analyse mit ein und berücksichtigt darüber hinaus auch eine Vielzahl externer Informationsquellen wie z.B. Nichtregierungsorganisationen, wissenschaftliche Institute sowie zahlreiche internationale Medien.

Das Investmentuniversum wird von oekom research zur Verfügung gestellt. Die oekom research AG ist eine der weltweit führenden Rating-Agenturen im nachhaltigen Anlagesegment.

- Unabhängige Ratingagentur mit langjähriger Erfahrung und Professionalität (seit 1993)
- Durch geschäftspolitische und wirtschaftliche Unabhängigkeit ist die Glaubwürdigkeit und Objektivität der Research Ergebnisse in besonderem Maße gegeben
- Qualitativ hochwertiges Research – liefert fundierte Informationen über die ökologische und soziale Performance von Unternehmen, Branchen und Staaten
- Umfassender Service wie das regelmäßige Monitoring und zeitnahe Updates (Ad-hoc-Mitteilungen)

Zusätzlich wird internes Research durch das Portfolio-Managementteam betrieben. Das Portfoliomanagement steht in engem Kontakt zu oekom reasearch.

Der KEPLER Energiebeirat tritt 1-mal jährlich zusammen und dient als Plattform für Diskussion und Ideenfindung zu Themen aus dem Energiesektor und deren Auswirkung auf die Veranlagung. Der KEPLER Energiebeirat trifft jedoch keine Investment-Entscheidungen.

Mitglieder

- Ing. DDr. Werner Steinecker (MBA – Energie AG, Vorstandsvorsitzender)
- DI Dr. Horst Steinmüller (Energie Institut an der Johannes Kepler Universität Linz, Geschäftsführer)
- Dipl.-Bw. Matthias Boenning (oekom research AG, Vorstand, Head of Research)
- Dir. Andreas Lassner-Klein (KEPLER-FONDS KAG, Geschäftsführer)
- Dr. Florian Hauer (KEPLER-FONDS KAG, Fondsmanager KEPLER Öko Energien)

2c Welche ESG-Analysekriterien werden angewendet?

Negativ Screening

Ausschlusskriterien: Produzenten von Atomenergie (ab 0%), kontroverses Umweltverhalten und Hochvolumen Fracking.

Positiv Screening Unternehmen

Best-in-Class-Rating nach Corporate Rating mit über 100 branchenspezifisch ausgewählten sozialen und ökologischen Einzelkriterien, branchenabhängiges Mindestrating gemäß Sektor-Matrix.

Jede Branche sieht sich aufgrund unterschiedlicher Produkte und Dienstleistungen vor unterschiedliche soziale und ökologische Herausforderungen gestellt. Deshalb definiert oekom research etwa ein Drittel dieser Kriterien branchenspezifisch. Alle Kriterien werden einzeln gewichtet und bewertet und schließlich zu einer Gesamtnote aggregiert.

Je größer die absoluten negativen Auswirkungen der Branche im Umwelt- und Sozialbereich sind, desto höher sind die Anforderungen an das Nachhaltigkeitsmanagement und desto höher ist daher die Prime-Schwelle.

Jene Unternehmen, die im Rahmen des oekom Corporate Ratings zu den führenden Unternehmen ihrer Branche zählen und die branchenspezifischen Mindestanforderungen erfüllen, werden von oekom research mit dem oekom Prime Status ausgezeichnet.

Das Anlageuniversum im Fonds besteht aus Aktien des Best-in-Class-Universums folgender oekom research-Industries: "Renewable Energy & Energy Efficiency Equipment", "Renewable Energy Operation", "Oil, Gas & Consumable Fuels", "Utilities", "Recycling & Emissions Reduction", "Sustainable Services" und "Sustainable Transportation". Diese dürfen zusätzlich nicht gegen die oben genannten Ausschlusskriterien verstoßen.

2d Wie sieht Ihre ESG-Analyse und Evaluierungs-Methodik aus (wie ist das Investmentuniversum aufgebaut, wie das Rating-System, ...)?

Investmentprozess – Ethisches Anlageuniversum

Zunächst wird ein „Best-in-class“-Ansatz nach Corporate Responsibility Rating anhand von über 100 branchenspezifisch ausgewählten sozialen und ökologischen Kriterien angewandt. Die Kriterien werden laufend an neueste Entwicklungen und Erkenntnisse angepasst.

Rating-Bereiche:

- Social Rating
 - Mitarbeiter und Zulieferer
 - Gesellschaft und Produktverantwortung
 - Corporate Governance und Wirtschaftsethik
- Environmental Rating
 - Umweltmanagement
 - Produkte und Dienstleistungen
 - Öko-Effizienz

Zudem werden die Unternehmen in Hinblick auf Verstöße gegen die Ausschlusskriterien analysiert.

Die Vorauswahl des Aktienuniversums liegt bei oekom research. Die finale Einzeltitelauswahl erfolgt durch das KEPLER Aktienmanagement (siehe Fondsmanagementprozess, Frage 3).

2e Wie häufig wird die ESG-Evaluierung überarbeitet?

Das Researchverfahren der oekom research AG wird intern laufend überprüft und kontinuierlich weiterentwickelt. Das multidisziplinär besetzte Analysten-Team wird von einem unabhängigen Beirat und einem weltweiten Netzwerk von Umwelt- und Sozialexperten unterstützt. Oekom research ist ARISTA®-Standard (gleichbleibend hohe Validität und Reliabilität beziehungsweise Verbesserung der Analysen) zertifiziert und erreicht nach Deep Data Delivery Standard (Selbstverpflichtung für Research- und Analystenhäuser zur Einhaltung klar definierter Qualitätsanforderungen) Gold-Status.

Der Wissenschaftliche Beirat wird hinsichtlich wesentlicher Änderungen der Methodologie hinzugezogen und gibt Input zu unterschiedlichen Aspekten der Ratingmethodologie. Er setzt sich aus externen Experten mit unterschiedlichen CSR- und SRI-Hintergründen zusammen, wie beispielsweise Wissenschaftler, Praktiker und NGOs, und wird vom Executive Board bestellt und abberufen. Der Beirat hat keine Befugnis, oekom research Anweisungen zu geben.

Das Ratingkomitee setzt sich aus Mitgliedern des Wissenschaftlichen Beirats und dem Head of Research zusammen. Das Standardprocedere beinhaltet, dass alle Indikatoren je Branche vom Ratingkomitee überprüft und mit dem Komitee diskutiert werden (ca. 1x alle zwei Jahre pro Branche). Die Diskussion kann die Auswahl gecoverter Emissionen, das Gewicht gewisser Aspekte für eine Branche oder die Operationalisierung von individuellen Indikatoren umfassen. Am Ende des umfassenden Updateprozesses jeder Branche erhält das Ratingkomitee einen Überblick über die Ergebnisse. Darüber hinaus wird das Ratingkomitee auch unterjährig kontaktiert, sobald Fragen zur Methodologie und zur konkreten Operationalisierung entstehen.

3. Der Fondsmanagement-Prozess

3a Wie werden ESG-Kriterien bei der Festlegung/Definition des Anlageuniversums berücksichtigt?

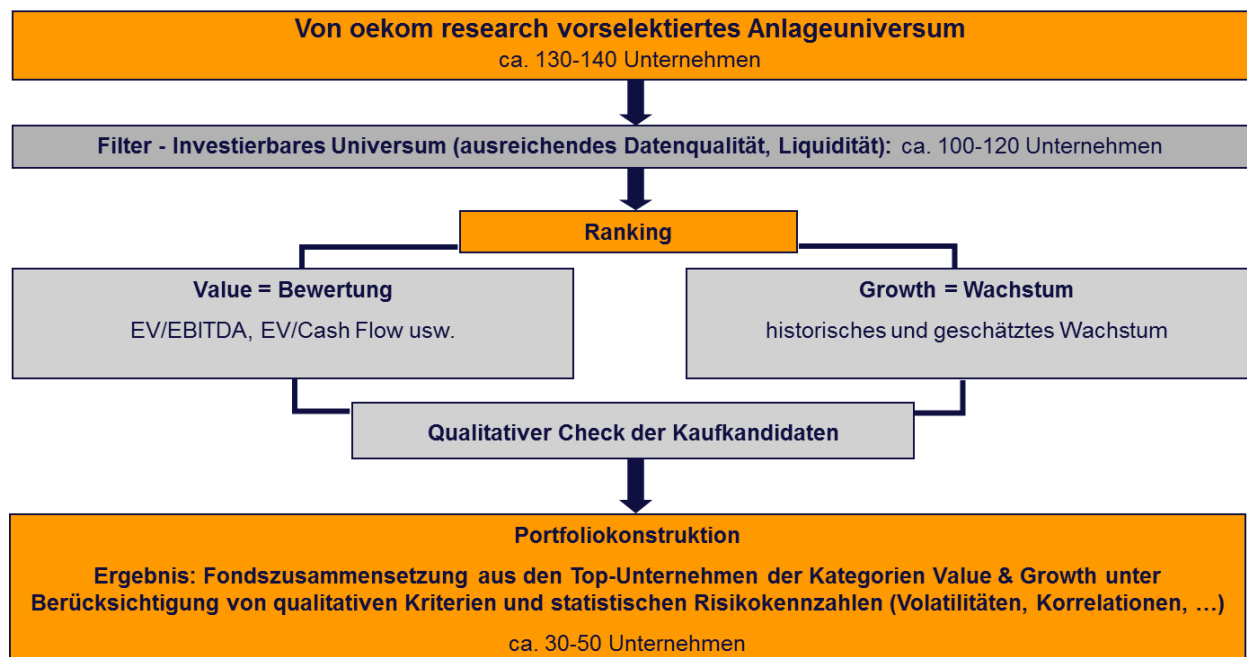
Die Ergebnisse des Researchs der oekom research AG sind die Basis der möglichen Investments des KEPLER Öko Energien. Die KEPLER-FONDS KAG erhält jeweils zum Ende eines Quartals ein aktualisiertes Research-Universum, das all diejenigen Titel enthält, die zum Investmentprozess zugelassen sind. Dies sind die nach dem Best-In-Class Ansatz nachhaltigsten Unternehmen aus den oekom industries „Renewable Energy & Energy Efficiency“, „Sustainable Transportation“, „Sustainable Services“, „Recycling & Emissions Reduction“, „Oil, Gas & Consumable Fuels“ und „Utilities“, welche nicht gegen die definierten Ausschlusskriterien (Produzenten von Atomenergie, Kontroverses Umweltverhalten, Hochvolumen-Fracking) verstoßen.

oekom Universum Unternehmen:	ca. 450 Titel
abzüglich Titel, die keinen Prime-Status erreichen:	ca. 300 Titel
abzüglich Titel, die gegen Ausschlusskriterien verstoßen:	ca. 10 Titel
ethisches Anlageuniversum:	ca. 140 Titel

3b Wie berücksichtigen Sie ESG-Kriterien beim Aufbau des Portfolios?

ESG-Analyse und Finanzanalyse sind nicht integriert. Die Finanzanalyse erfolgt nur für die Titel des nachhaltigen Anlageuniversums auf Basis der Ergebnisse des Nachhaltigkeitsresearchs der oekom research AG unter Berücksichtigung der Ausschlusskriterien im Fonds.

Der Prozess der Portfoliokonstruktion kann wie folgt dargestellt werden:



Folgendes Desinvestment wurde aufgrund von Nachhaltigkeitskriterien im Zeitraum 1.7.2016 – 30.06.2017 vorgenommen: China Longyuan Power Group (Rating-Update: nicht mehr im Best-in-Class Universum vertreten, Juli 2016)

3c Verfolgen die Fonds einen spezifischen ESG-Engagement-Ansatz?

Nein

3d Verfügen die Fonds über spezielle Grundsätze zur Stimmrechtsausübung mit Berücksichtigung von ESG-Kriterien?

Nein, es gelten die allgemeinen Grundsätze zur Stimmrechtsausübung wie in Frage 1b angeführt.

3e Beteiligen sich die Fonds an Wertpapierleihgeschäften?

Nein

3f Mach/en der/die Fonds Gebrauch von Derivaten?

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie bis zu 49 % des Fondsvermögens und zusätzlich zur Absicherung eingesetzt werden. In der Regel werden keine Derivate eingesetzt.

3g Wurde ein Teil der/des Fonds in nicht notierte Unternehmen investiert, die starke soziale Ziele verfolgen?

Nein

4. Kontrollen und ESG-Berichterstattung

4a Welche internen und externen Verfahren werden angewandt, die sicherstellen, dass das Portfolio die in Abschnitt 3 dieses Kodex definierten ESG-Kriterien erfüllt?

Die Bestände des KEPLER Öko Energien werden laufend mit dem von oekoem research erarbeiteten ethischen Anlageuniversum abgestimmt. In der Organisationseinheit Recht, Steuern und Risikomanagement der KEPLER-FONDS KAG werden die Negativ- und Positiv-Kriterien mittels Grenzprüfungs-Front-Office System laufend überprüft (u.a. Pre-Trade-Grenzprüfung, ob investierbar mit dem aktuellen oekom research Prime Universum). Anpassungen werden gegebenenfalls unverzüglich vorgenommen.

4b Bitte listen Sie alle öffentlichen Medien und Dokumente zur Information der Investoren über den Nachhaltigkeitsansatz des Fonds auf und geben Sie die entsprechenden Internetadressen (Links) an.

Unter folgendem Link können die angeführten Dokumente zum Fonds abgerufen werden:

Link: [Fondsunterlagen – KEPLER Öko Energien](#)

- Produktblatt
- KID (Kundeninformationsdokument)
- Prospekt
- Tagesbericht (detaillierte Portfolio-Zusammensetzung)
- Rechenschaftsbericht
- Halbjahresbericht

Link zur Internetseite der Nachhaltigkeitsresearch-Anbieter: <http://www.oekom-research.com/>

Zusatz

Bitte geben Sie, falls zutreffend, den Betrag an Spenden und den Prozentsatz an Verwaltungsgebühren an, den der Fonds letztes Jahr an Wohltätigkeitsorganisationen gegeben hat.

Aus den Verwaltungsgebühren des Fonds selbst werden keine Spenden an Wohltätigkeitsorganisationen finanziert. Wie bereits unter 1b angeführt, besteht eine Zusammenarbeit der KEPLER-FONDS KAG mit SOS Kinderdorf.

EUROSIF UND DIE NATIONALEN SUSTAINABLE INVESTMENT FOREN (SIFS) VERPFLICHTEN SICH ZU FOLGENDEN PUNKTEN:

- Eurosif ist verantwortlich für die Verwaltung und Veröffentlichung des Transparenz Kodex.
- Für Deutschland, Österreich und die Schweiz ist das Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG) e.V. der zentrale Ansprechpartner.
- Eurosif und das FNG veröffentlichen die Antworten zum Transparenz Kodex auf ihren Webseiten.

- Eurosif vergibt in Kooperation mit dem FNG ein „Transparenzlogo“ an diejenigen Fonds, die den Kodex befolgen und eine entsprechende Antwort eingereicht haben. Das Logo kann zu Werbezwecken genutzt werden, wobei die Anweisungen aus dem Logo-Spezifikations-Manual zu beachten sind und der Kodex auf dem neuesten Stand sein muss. Der Kodex ist jährlich zu aktualisieren.
- Eurosif verpflichtet sich, den Kodex regelmäßig zu überarbeiten. Dieser Prozess wird offen und inklusiv gestaltet.

EUROSIF

Eurosif – kurz für European Sustainable and Responsible Investment Forum – ist ein europaweiter Zusammenschluss, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, Nachhaltigkeit durch die Finanzmärkte Europas zu fördern.

Eurosif funktioniert als Partnerschaft der europäischen nationalen Sustainable Investment Forums (SIFs) mit Unterstützung und Beteiligung seiner Mitglieder. Die Mitglieder decken alle Bereiche entlang der Wertschöpfungskette der nachhaltigen Finanzbranche ab.

Institutionelle Investoren sind genauso vertreten wie Asset Manager, Vermögensverwalter, NachhaltigkeitsResearch-Agenturen, wissenschaftliche Institute und Nichtregierungsorganisationen. Über seine Mitglieder repräsentiert Eurosif ein Vermögen in Höhe von rund einer Billion Euro. Die Eurosif-Mitgliedschaft steht allen Organisationen in Europa offen, die sich Nachhaltigen Geldanlagen verschrieben haben.

Eurosif ist als wichtige Stimme im Bereich nachhaltiger und verantwortlicher Investments anerkannt. Zu seinen Tätigkeitsbereichen zählen Public Policy, Research und der Aufbau von Plattformen, um Best Practices im Bereich Nachhaltiger Geldanlagen zu fördern. Weitere Informationen finden Sie unter www.eurosif.org.

Derzeit gehören zu den nationalen Sustainable Investment Foren (SIFs):

- Dansif, Dänemark
- Finsif, Finnland
- Forum Nachhaltige Geldanlagen* (FNG) e.V., Deutschland, Österreich und die Schweiz
- Forum per la Finanza Sostenibile*(FFS), Italien
- Forum pour l'Investissement Responsable* (FIR), Frankreich
- Norsif, Norwegen
- Spainsif*, Spanien
- Swesif*, Schweden
- UK Sustainable Investment and Finance Association* (UKSIF), Großbritannien
- Vereniging van Beleggers voor Duurzame Ontwikkeling* (VBDO), Niederlande

*Mitglied von Eurosif

Sie können, Eurosif unter +32 (0)2 743 29 47 oder per E-Mail unter contact@eurosif.org zu erreichen.

Eurosif A.I.S.B.L.
Avenue Adolphe Lacomblé 59
1030 Brussels

FNG

Das Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG), der Fachverband für Nachhaltige Geldanlagen in Deutschland, Österreich und der Schweiz, repräsentiert mehr als 170 Mitglieder, die sich für mehr Nachhaltigkeit in der Finanzwirtschaft einsetzen. Dazu zählen Banken, Kapitalanlagegesellschaften, Rating-Agenturen, Finanzberater und wissenschaftliche Einrichtungen. Das FNG fördert den Dialog und Informationsaustausch zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Politik und setzt sich seit 2001 für verbesserte rechtliche und politische Rahmenbedingungen für nachhaltige Investments ein. Das FNG verleiht das Transparenzlogo für nachhaltige Publikumsfonds, gibt die FNG-Nachhaltigkeitsprofile und die FNG-Matrix heraus und ist Gründungsmitglied des europäischen Dachverbandes Eurosif.

Das Forum Nachhaltige Geldanlagen erreichen Sie unter +49 (0)30 264 70.544 oder unter office@forum-ng.org

Forum Nachhaltige Geldanlagen e.V.

Rauchstr. 11

D-10787 Berlin

Weitere Informationen zu Eurosif und zum Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds finden Sie auf unter www.eurosif.org und unter www.forum-ng.org.

Haftungsausschluss – Eurosif übernimmt keine Verantwortung oder gesetzliche Haftung für Fehler, unvollständige oder irreführende Informationen, die von den Unterzeichnern in ihrer Stellungnahme zum europäischen Transparenz Kodex für nachhaltige Publikumsfonds bereitgestellt werden. Eurosif bietet weder Finanzberatung an, noch unterstützt es spezielle Geldanlagen, Organisationen oder Individuen. Bitte beachten Sie auch den Disclaimer unter www.forum-ng.org/de/impressum.html.